



Gorch Fock – Baufortschritt – Pia von Brandenburg

Nach fünf Jahren immer noch Land in Sicht ...

... aber dann wieder Wasser unter dem Kiel. – Diese Bilder erreichten uns von der Gorch Fock:



In dieser Woche ist die *Gorch Fock* nach den unruhigen Zeiten an Land wieder zu Wasser gegangen.

Das Schiff in neuer Pracht, letztendlich ist es ein Neubau geworden, der die Tradition wahren kann.

Nun hoffen wir gemeinsam mit dem Kommandanten und der Crew, dass die *Gorch Fock* zum Sommer wieder in Fahrt kommt.

Die Bilder erreichten uns vom Schiff, sie sind ermutigend und lösen bei uns allen große Freude aus.

Ihr. C. Elfe

[Diese und weitere Fotos finden Sie auf der [Homepage \(https://www.pyc.de/aktuelles/nach-fuenf-jahren-immer-noch-land-sicht\)](https://www.pyc.de/aktuelles/nach-fuenf-jahren-immer-noch-land-sicht), in einem größeren Format.]

Zielgerade in Sicht!

Nachdem die Böden in den Sanitärbereichen sowie den Fluren und auch in der Lounge mit ihrem pflegeleichten „Teppich“ als gestalterischem Element fertiggestellt sind, folgen ab morgen, 15. März, die Fliesenarbeiten auf den letzten Metern bis zur Eingangstür. Diese bleibt insofern verschlossen und auch das Sekretariat kann nicht betreten werden und ist daher zumindest am Montag, 15. März, nur per E-Mail erreichbar.

Die Sanitärobjekte, Armaturen, Spiegel, Toilettentrennwände (und bei den Damen auch die Duschtrennwände) sowie ein Teil der Beleuchtung sind installiert. Die Schränke wurden aufgestellt und von oben „abgekoffert“, so dass die Anmutung von Einbauschränken entsteht und die Ablagemöglichkeit auf den Schränken – nicht selten ein Ort vergessener Einzelstücke und bunten Restmülls – entfällt. Der Maler wird dort in den nächsten Tagen für einen sauberen Gesamteindruck sorgen. (Fotos des aktuellen Zustands finden Sie, wie immer, im internen Mitgliederbereich.)

Weitere Entscheidungen, was die Wandgestaltung in den Fluren und in der Lounge sowie die Informationsmöglichkeiten für Mitglieder und Regattagäste angeht, hat der Vorstand in einer Sondersitzung gestern, am 13. März, unter Berücksichtigung der vielfältigen Interessen des Clubs getroffen. Der Vollendung der Umbauarbeiten sehen wir inzwischen sicherlich alle mit großer Spannung und Vorfreude entgegen.



Sanitärbereich der Damen: 15.12.2020 und 13.03.2021 Fotos: SP

„Die Unvergessene“


Am 25.11.2020 kam das Heft 1/2021 der *Yacht classic*, in dem sich der Bericht über die 100-jährige Geschichte der *Pia von Brandenburg* befindet, in den Handel. Mit Genehmigung ihres Chefredakteurs, Lasse Johannsen, dürfen wir Ihnen den informativen, attraktiv bebilderten Artikel jetzt als PDF-Dokument auf unserer [Homepage \(https://www.pyc.de/aktuelles/die-unvergessene\)](https://www.pyc.de/aktuelles/die-unvergessene) zur Lektüre anbieten. Einen herzlichen Dank dafür an Herrn Johannsen sowie auch an Thomas Rosin. Heft 2/2021 erscheint übrigens am 26. Mai 2021. Frühere Ausgaben sind über den Verlag erhältlich, und auch ein Abonnement kann für den lediglich zweimal pro Jahr erscheinenden Titel abgeschlossen werden.

Termine

Für ordentliche und Ehrenmitglieder: Abgabe der Stimmzettel (JHV) 14.03.2021

Captains Dinner 20.03.2021 - abgesagt

Abslippen 22. - 24.03.2021

(Vgl. dazu die Ausführungen der Senatsverwaltung für Inneres und Sport auf der Webseite des  [BSV \(https://www.berliner-segler-verband.de/images/Aktuelles/2021/2021-03-11_AusbungWassersport_002.pdf\)](https://www.berliner-segler-verband.de/images/Aktuelles/2021/2021-03-11_AusbungWassersport_002.pdf))

Bis auf Weiteres:

- wird gebeten, mit dem Sekretariat möglichst per Mail, Post oder telefonisch in Kontakt zu treten. Für Themen, die eine persönliche Anwesenheit erfordern, vereinbaren Sie bitte einen Termin.
- muss die Gastronomie leider geschlossen bleiben.
- finden keine Clubabende statt.
- liegen die Anwesenheitslisten mit der Bitte um Eintragung für Sie aus. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, sich durch das Scannen eines QR-Codes anzumelden.
- wird im Interesse aller um die Berücksichtigung der Regeln zur Vermeidung der Ausbreitung des Coronavirus gem. [SARS-CoV-2-Infektionsschutzmassnahmenverordnung \(https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/\)](https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/) gebeten.

Sigrun Putjenter, 14.03.2021